

FLASCHENPOST NEWSLETTER

DER SONDERNEWSLETTER ZUM BUNDESPARTEITAG 2011.1

07.05.2011

Ahoi!

Willkommen zum Sondernewsletter zum Bundesparteitag 2011.1.

Hier findet ihr alle wichtigen Informationen rund um den Parteitag am 14./15. Mai 2011 in Heidenheim, zu den Wahlen, Kandidaten und Anträgen. Außerdem eine Übersicht über alle Kandidateninterviews sowie Spickzettel für die Anträge zur Vorstandswahl und Schiedsgerichtsreform. Natürlich gibt es alle Artikel auch bei uns im Blog. Wenn euch die Flaschenpost gefällt, könnt ihr sie auch als Mail oder Feed abonnieren!

Wir sehen uns in Heidenheim,

Eure Flaschenpost-Redaktion

Inhaltsverzeichnis

Bundesnews

- Bundesparteitag – die wichtigsten Infos
- Info-Update von der BPT-Orga
- Bundesparteitag: Anreise und Abendveranstaltungen
- Die Kandidateninterviews – alles auf einen Blick
- Die Antragskommission
- Umfrage zur Wahlprognose

Piratenwelt

- Aus der Kombüse: Pizzaschnecken
- Aus der Kombüse: Piraten-Quiche-Schiffchen

Podcasts

- Flaschenpost-Talk #012 – Bundesschiedsgericht
- Flaschenpost-Talk #015 – BPT Camp

BUNDESNEWS

Bundesparteitag – die wichtigsten Infos

GESCHRIEBEN VON: GEFION THÜRMER AM: 7. MAI 2011

In einer Woche ist es soweit: Der Bundesparteitag (BPT) in Heidenheim steht an. Damit sich wirklich jeder so gut wie möglich vorbereiten kann, hier noch einmal eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen.

- Wann?

14.&15.05.2011, ab 10:00 Uhr, Akkreditierung ab 9:00 Uhr

- Wo?

Congress Centrum Heidenheim, [Hugo-Rupf-Platz 1](#), 89522 Heidenheim an der Brenz. Es gibt einen Shuttleservice zwischen Bahnhof, einigen Hotels und der Halle. Eine Übersicht dazu findet ihr [hier](#).

- Was?

Auf dem Bundesparteitag werden Wahlen stattfinden. Dafür gibt es ein [Kandidatenbuch](#), die [Übersichtsseite](#) sowie natürlich die [Interviews der Flaschenpost](#). Außerdem wurden viele Satzungs- und Programmanträge gestellt. Das Antragsbuch dazu findet ihr [hier](#).

Zudem gibt es einen Wahlguide zur [Vorstandswahl](#) und zur [Schiedsgerichtsreform](#). Eine vorläufige Tagesordnung (TO) steht [hier](#). Die Reihenfolge der Anträge wird unter anderem versuchsweise durch den [Liquidizer](#) ermittelt, zu dem alle Piraten vor einigen Tagen eine Einladung erhalten haben. Über die endgültige TO entscheidet der Bundesparteitag selbst. Ferner finden im Rahmen des BPT einige Abendveranstaltungen, ein Piratencamp und vieles mehr statt. Alle Details findet ihr auf <http://bpt.piratenpartei.de>. Für dringende Fragen gibt es das BPT-Handy: 0151 / 512 442 52

Info-Update von der BPT-Orga

GESCHRIEBEN VON: GEFION THÜRMER AM: 19. APRIL 2011

Folgende wichtige Info möchte das Orga-Team für den Bundesparteitag (BPT) am 14./15. Mai noch allen Teilnehmern mitteilen:

Wer mit Laptop o.ä. kommen möchte, möge bitte ein 3m Patchkabel mitbringen!

Da das WLAN nicht zu hundert Prozent gesichert ist, müssen wir (auch im Ausfallsfall) auf konventionelles LAN umsteigen. Dafür sollte jeder Pirat, der mit Notebook anreist, ein Patchkabel (empfohlen 3m Länge) mitbringen.

Da viele die Wiki-Seiten zum BPT noch nicht kennen, hier eine kleine Übersicht:

- Wer das Gesamtkonzept noch nicht kennt: <http://piraten.in/bptkonzept>
- Wer noch kein Hotel gebucht hat: <http://piraten.in/bpthotel>
- Bei Fragen zu den Abendveranstaltungen: <http://piraten.in/bptabend>

Fragen können von allen auch per [Mail](#) gestellt werden, für weitere Anliegen könnt ihr euch direkt an [Marco Geupert](#) wenden.

Bundesparteitag: Anreise und Abendveranstaltungen

GESCHRIEBEN VON: GEFION THÜRMER AM: 30. APRIL 2011

Anreise

Wer am Freitag schon via Zug anreist, kann den Shuttle-Service in Anspruch nehmen. Einfach auf dem BPT-Handy anrufen und es kommt euch abholen! Der Shuttle steht ab 15 Uhr allen zur Verfügung und es ist derzeit bis 22 Uhr im Einsatz.

Am Samstag und Sonntag fährt ein großer Shuttle-Bus nach Fahrplan. Dieser steht allen Parteitagmitgliedern kostenlos zur Verfügung. Der Fahrplan wird noch auf den Wiki-Seiten des BPT veröffentlicht und wird auch am BPT selbst ausliegen.

Wer mit dem Auto fährt, hier eine allgemeine Vorwarnung: in nahezu jedem Kaff rund um Heidenheim stehen Blitzer (sowohl Geschwindigkeit als auch Rote-Ampel-Blitzer) also bitte obacht, nicht das ihr noch mit Knöllchen heimfahren müsst. Auch nicht wundern, dass am Samstag Abend sehr viel Polizei in und um Heidenheim unterwegs ist und es viele Kontrollen gibt, dies ist bei der Musiknacht normal!

Abendveranstaltungen

Es wird ein paar von der Orga organisierte Abendveranstaltungen geben:

- Zum einen am Freitag Abend wird es eine Schloss- und Altstadtführung geben. Je mehr Personen sich daran beteiligen, desto geringer wird am Ende der Unkostenbeitrag sein!
- Auch am Freitag wird es einen Dicker Engel Real-Life-Treffen geben. Dieses findet ab 20 Uhr im Stattgarten statt.

Wer an einer der beiden oder sogar an beiden Veranstaltungen teilnehmen möchte soll sich bitte aus organisatorischen Gründen auf der [Wiki-Seite](#) eintragen!

Am Samstag Abend ist in Heidenheim die jährliche Musik-Nacht. Wir Piraten bekommen diese zu einem Sonderpreis von 8€ im Vorverkauf. Ihr erhaltet die Bänder dann am BPT

von der Orga. Wer kein Bändchen der Musiknacht hat darf die jeweiligen Kneipen nicht betreten! Wer zu spät sich entscheidet ein Bändchen zu holen: es kann auch direkt auf dem BPT eines erworben werden, dann aber nicht mehr für den "Piraten-Preis" von nur 8,-€. Alle weiteren Infos hierzu findet ihr [im Wiki](#). Da es Kritik am Ablauf der Vorbestellungen gab, hier eine kurze Begründung dafür:

- a. wollen wir als Orga-Team uns die Arbeit ersparen die Gelder einzusammeln und zu verwalten (vermeidung vom Piratenschiff 2.0)!
- b. Siggie Schwarz (der Veranstalter) will euren Namen und die Mitgliedsnummer nur auf der Überweisung sehen, damit er sehr einfach und schnell zuordnen kann, dass es sich um das für uns spezielle Piratenkontingent handelt. Auch die Auflistung, die das Orga-Team dann zum BPT bekommt ist ihm so wesentlich leichter möglich und erspart allen Beteiligten Arbeit.
- c. Die Namen und Mitgliedsnummern werden weder von Siggie Schwarz, noch vom Orga-Team in irgendeiner Weise weitergenutzt (ausser zum vorher genannten Zweck)

Die Kandidateninterviews – alles auf einen Blick

GESCHRIEBEN VON: MATTHIAS SCHRADER AM: 7. MAI 2011

Die Flaschenpost hat für euch alle Kandidaten für den Bundesvorstand und das Bundesschiedsgericht interviewt, die sich bis zum 30.4. im [Wiki](#) eingetragen haben. Nicht interviewt wurden Kandidaten, die nach aktueller Lage nicht kandidieren dürfen (Mirco da Silva, Hartmut Semken), sowie diejenigen, die sich geweigert haben (Dietmar Moews) oder nicht erreichbar waren. Leider konnten aus technischen Gründen noch nicht alle geplanten Interviews fertiggestellt werden. Dies wird ab Montag, den 9.5., nachgeholt. Bitte schaut also später noch einmal hier vorbei, die Liste wird aktualisiert!

Hier alle unsere Interviews (in Schrift und Ton) im Überblick:

- 27.3.: #1 [Marcel Schmenk](#) (BuVo – Vorsitz, Beisitzer)
- 28.3.: #2 [Olaf Wegner](#) (BuVo – Stellvertreter, Beisitzer)
- 29.3.: #3 [Rene Brosig](#) (BuVo – Schatzmeister)
- 30.3.: #4 [Matthias Schrade](#) (BuVo – Beisitzer)
- 7.4.: #5 [Harald Kibbat](#) (BSG)
- 8.4.: #6 ~~Jan Leutert~~ (BuVo – Vorsitz) (Kandidatur zurückgezogen)
- 9.4.: #7 [Roman Schmitt](#) (BuVo – Vorsitz, Stellvertreter)
- 10.4.: #8 [Christopher Lauer](#) (BuVo – Vorsitz)
- 12.4.: #9 [Markus Barenhoff](#) (BuVo – Beisitzer)
- 18.4.: #10 [Benjamin Siggel](#) (BuVo – Beisitzer)
- 19.4.: #11 [Gerwald Claus-Brunner](#) (BuVo – Beisitzer)
- 20.4.: #12 [Joachim Bokor](#) (BSG)
- 21.4.: #13 [Matthias Pfützner](#) (BuVo – Vorsitz, Stellvertreter, Beisitzer)
- 22.4.: #14 [Roland Baldenhofer](#) (BuVo – Stellvertreter)
- 24.4.: #15 [Sebastian Nerz](#) (BuVo – Vorsitz)
- 25.4.: #16 [Bernd Schlömer](#) (BuVo – Vorsitz, Generalsekretär)
- 26.4.: #17 [Wilm Schumacher](#) (BuVo – Generalsekretär)
- 27.4.: #18 [Markus Gerstel](#) (BSG)
- 28.4.: #19 [Georg von Boroviczeny](#) (BSG)
- 2.5.: #20 [Stefan Schimanowski](#) (BuVo – Vorsitz)
- 3.5.: #21 [Claudia M. Schmidt](#) (BSG)
- 5.5.: #22 [Benjamin Ölke](#) (BSG)
- 6.5.: #23 [Thomas Herzog](#) (BSG – Ersatzrichter)
- xx #24 Antje Krause (BuVo – Beisitzer)
- xx #25 Daniel Flachshaar (BuVo – Vorsitz, Stellvertreter)
- xx #26 Klaus Schimmelpfennig (BSG)

Die Antragskommission

GESCHRIEBEN VON: GEFION THÜRMER AM: 5. MAI 2011

Der Bundesparteitag rückt mit großen Schritten näher. Neben den anstehenden Wahlen wurden auch diverse Satzungsänderungs-, Programm und sonstige Anträge gestellt. Um diese in sinnvoller Art und Weise bearbeiten, diskutieren und schließlich abstimmen zu können, müssen sie strukturiert werden. Am letzten Wochenende traf sich die Antragskommission und trat mutig diesen Kampf um die Antragsordnung an. Wir haben dazu [Alexandra](#) und [André Bernhardt](#) interviewt.

Flaschenpost: Hallo ihr zwei. Bitte erklärt zum Einstieg kurz, wer Mitglied der Kommission ist, und nach welchen Kriterien diese Mitglieder ausgewählt wurden?

Mitglieder der Antragskommission sind Alexandra und André Bernhardt, Martin Haase und Christopher Lauer. Es wirken außerdem noch Mario Espenschied und Gregory Engels mit. Zusammengefunden haben wir uns aufgrund einer [Bundevorstandssitzung](#) auf der zur Teilnahme an der Antragskommission aufgerufen wurde. Wer dort "Hier!" rief und dann auch wirklich zu den Arbeitstreffen auftauchte, hatte dann eben den Salat und musste die Arbeit machen...

Eine explizite Auswahl der Mitglieder erfolgt also nicht. Es kann jeder in der Antragskommission mitwirken, der auch wirklich mitarbeiten möchte. Besondere "Skills" sind dafür nicht nötig, rückblickend war es aber (z.B. bei der Einrichtung des Antragsportals) sehr hilfreich, dass Alexandra fundierte Kenntnisse im Umgang mit dem Wiki besitzt.

Flaschenpost: Wie sieht die Arbeit in der Antragskommission aus?

Wir haben das [Antragsportal](#) entworfen, in dem jeder seine Anträge einreichen kann und dabei selber festlegen kann welcher Form der Antrag später erscheinen wird. Die Arbeit der Antragskommission fängt dann so richtig an, wenn die Frist für die Programmänderungs- und Satzungsänderungsanträge abgelaufen ist. Dann werden die Anträge in Antragsgruppen sortiert, Konkurrenzanträge identifiziert und abgebildet, komplexe Zusammenhänge (zwischen den Anträgen) erfasst. Dies geschieht wie zuletzt in einem Reallive-Treffen. Zusätzlich erarbeiten wir ein Antragsbuch, stehen in Kontakt mit der designierten Versammlungsleitung und den Piraten, die den BPT organisieren. Viele Zeit wird auch in Kommunikation mit den Antragsstellern investiert, Rückfragen beantwortet oder auch Fragen unsererseits zu den Anträgen. Beim BPT selbst stehen wir beratend der Versammlungsleitung zur Seite und nehmen die schriftlichen Geschäftsordnungsanträge entgegen. Für den kommenden Parteitag in Heidenheim bereiten wir außerdem zum ersten Mal ein Kandidatenbuch als PDF vor, in welchem sich alle Kandidaten kurz vorstellen sollen. Dieses soll den Teilnehmern die Vorbereitung auf den Bundesparteitag erleichtern und bietet eine Möglichkeit sich vor Ort schnell und offline über die Kandidaten zu informieren.

Flaschenpost: Wie viele Anträge gibt es für diesen BPT und in wie viele Gruppen habt ihr diese aufgeteilt?

Es sind ca. 75 Programm- und etwa eben so viele Satzungsänderungsanträge eingereicht. Die Programmanträge sind in 15 Gruppen aufgeteilt; die Satzungsänderungsanträge entsprechend in drei Satzungsabschnitte und die zugehörigen Paragraphen.

Flaschenpost: Welche Gruppen sind dabei am umfangreichsten?

Im Bereich der Programmanträge fällt vor allem "Wirtschaft" als sehr umfangreich auf. Aber auch "Umwelt & Energie" und – wie könnte es bei den Piraten anders sein – "Internet & Medien" enthalten eine Menge Anträge. Was die Satzungsänderungen

betrifft, so sind die neue Schiedsgerichtsordnung sowie die Finanzordnung sehr umfassend.

Flaschenpost: Was ist euch bei der Strukturierung sonst noch aufgefallen?

Es war teilweise sehr schwer nachzuvollziehen was die Antragssteller mit ihren Anträgen erreichen wollen. Speziell beim Auffinden der Konkurrenzanträge drehten wir uns daher manchmal gedanklich im Kreis. Das war in der Vorbereitung zum BPT in Chemnitz teilweise besser, weil die Antragssteller häufig Liquid Feedback verwendet haben.

Alles in allem kann das manchmal ziemlich zermürbend sein. Beim Arbeitstreffen in Jena konnte nur eine ausgedehntere Mittagspause mit XL-Schnitzel & Schwarzbier die Motivation retten...

Flaschenpost: Wie wird aus dieser Strukturierung nun eine TO, in der sie behandelt werden?

Da beim BPT in Heidenheim ja ein neuer Vorstand gewählt wird, hat das in der TO natürlich Vorrang. Das heißt, das im Vorfeld nur Satzungsänderungsanträge, die die Zusammensetzung des [Bundesvorstandes](#) oder [Schiedsgerichts](#) betreffen behandelt werden. Dann folgen die Wahlen zum Schiedsgericht und BuVo. Erst danach wird das Plenum entscheiden, wie mit den Anträgen fortzufahren ist.

Dabei wird es einen Vorschlag für die Reihenfolge geben, der durch den [Liquidizer](#) erstellt wurde. Eine Einladung zur Teilnahme ging in den letzten Tagen an alle Piraten raus.

Außerdem wird die Antragskommission einen alternativen TO-Vorschlag einreichen, der über das [Alex-Müller-Verfahren](#) generiert wird. Dieses Verfahren wurde bereits auf dem BPT in Chemnitz durchgeführt und hat dort anscheinend sehr gut funktioniert. Vorteil dieser Vorgehensweise ist die Beibehaltung der Komplexität innerhalb der Antragsgruppen (z.B. Wirtschaft).

Flaschenpost: Wird mit diesem Verfahren die Reihenfolge der einzelnen Anträge oder der behandelten Themenkomplexe festgelegt?

Wenn das Ergebnis von Liquidizer Verwendung findet, dann wird dadurch die Reihenfolge einzelner Anträge bestimmt. Das halten wir für keine kluge Strategie, denn dadurch wird ein ziemliches Chaos in der Antragsreihenfolge entstehen. Man stelle sich vor, zuerst ein Antrag aus "Internet und Medien", dann ein Satzungsänderungsantrag, dann irgendwas aus "Umwelt & Energie" und so weiter. Dieses Verfahren dürfte es in unseren Augen unnötig erschweren dem Parteitag zu folgen.

Sollte das Alex-Müller-Verfahren Anwendung finden, so werden dadurch die bereits bestehenden [Antragsgruppen](#) in ihrer Reihenfolge bestimmt. Die Komplexität (Konkurrenzen, Abhängigkeiten) innerhalb der Antragsgruppe bleibt so bestehen.

Wir danken euch beiden herzlich, dass ihr euch die Zeit für dieses Interview genommen habt – und vielen Dank vor allem für die Arbeit, die ihr geleistet habt.

Umfrage zur Wahlprognose

GESCHRIEBEN VON: GEFION THÜRMER AM: 7. MAI 2011

Liebe Piraten,

Die Vorstandswahl ist das wohl wichtigste Ereignis auf dem Bundesparteitag. Um die Gewichtung bei der Beschäftigung mit den Kandidaten zu vereinfachen, möchten wir eine Wahlprognose versuchen. Diese soll dazu dienen, euch vorab eine Idee davon zu geben, welche Kandidaten gute Chancen auf die jeweiligen Posten haben und wie intensiv ihr euch mit den einzelnen Kandidaten beschäftigen solltet.

Wir verzichten für diese Umfrage bewusst auf jegliche Kontrollmechanismen. Es gibt keine individuellen Einladungsmails, keine Passwörter, keine Abfrage wer wie oft abstimmt. Wir

appellieren stattdessen an das Verantwortungsbewusstsein aller Teilnehmer: Diese Wahl ist wichtig, dieser Bundesparteitag wird entscheidend für die zukünftige Richtung der Piratenpartei Deutschland sein – wenn nicht gar die Zukunft der Partei insgesamt bestimmen. Wir bitten euch, dies zu berücksichtigen und an die Umfrage, ebenso wie an die tatsächliche Wahl, mit der notwendigen Bedächtigkeit heranzugehen. Wenn jeder von euch einmal – und nur einmal – abstimmt, kann vielleicht für alle der Parteitag effektiver gestaltet werden. Die Teilnahme ist bis Freitag möglich. Vielen Dank!

[-> Hier geht es zur Umfrage <-](#)

PIRATENWELT

Aus der Kombüse: Pizzaschnecken

GESCHRIEBEN VON: MANELE ROSER AM: 4. MAI 2011

Bald ist Bundesparteitag in Heidenheim und da gibt es viel vorzubereiten. Man liest Kandidateninterviews, arbeitet die Anträge durch, überlegt sich, was man will und wie man dieses Ziel erreichen kann. Und man überlegt sich natürlich auch organisatorische Dinge: wie kommt man hin, wo übernachtet man, was nimmt man mit (außer Mehrfachsteckdosen und Patchkabeln).

Zum Mitnehmen sind diese kleinen Köstlichkeiten hervorragend geeignet, zumal sie sich fast unendlich variieren lassen.

Ihr braucht, für ca 12 Stücke:

- 1 Rolle fertigen Pizzateig aus dem Kühlregal (oder einen neutralen Hefeteig aus 300g Mehl, der bereits 1/2 Stunde gegangen ist, oder aber 4 Platten TK-Hefeteig, aufgetaut, jeweils zu einem Rechteck ausgerollt)
- 100g Passierte Tomaten
- 100g geriebenen Käse
- 1 EL getrockneten Oregano
- 1 Zehe Knoblauch, gepresst
- 1 El Olivenöl
- sonstigen Belag nach belieben. (Pilzscheiben, Oliven, Schinken) aber nicht zu viel davon, weil es sich sonst nicht mehr rollen/backen lässt)



Die Tomaten mit dem Olivenöl, dem Oregano und dem Knoblauch mischen.

Den Teig ausrollen und mit der Mischung einschmieren. Mit dem Käse und den sonst gewählten Zutaten belegen. Dabei darauf achten, daß die Ränder gleichmässig bedacht wurden. Dann von der langen Seite her aufrollen. Dabei ist das Papier unter dem Fertigteig hilfreich.

Die entstandene Rolle dann in ca. 2 cm Dicke Scheiben schneiden (ist einfacher, je weniger Belag darin ist)

Und das ganze für 12-15 Minuten bei 200° im Ofen backen, mit Umluft etwas kürzer. Das Ergebnis lässt sich kalt oder warm mit halbwegs sauberen Fingern essen, was unterwegs ein echtes Feature ist.



Aus der Kombüse: Piraten-Quiche-Schiffchen

GESCHRIEBEN VON: MANELE ROSER AM: 7. MAI 2011

Der Bundesparteitag in Heidenheim steht kurz bevor, und jeder von Euch hat sicher eine Checkliste der Dinge, die noch eingepackt werden müssen. Von der Luftmatratze zum Schlafsack ist sicher einiges dabei. Warum nicht auch diese Piraten-Quiche-Schiffchen... ohne Teig? sie schmecken gut, sind Piratig-Orange und in 1/2 Stunde fertig, inklusive Backzeit!

Ihr braucht dafür, für ein Muffinblech (12 Vertiefungen)

- 2 Eier
- 90 g Stärkemehl (Tapioka, Maisstärke, Kartoffelmehl...)
- 1/4 l Milch
- 100 g geriebenen Käse
- 100 g Ajvar (Türkisches Paprikapüree)
- Paprika- oder Speckwürfel nach Gusto, ca. 50g.
- Pfeffer (kein Salz, in dem Käse und der Ajvar ist schon viel drin)
- 12 Fähnchen...



Wenn ihr ein klassisches Blech-Muffinblech benutzt, dann dieses ausgiebig fetten und bemehlen, da sonst alles kleben bleibt. Papiermuffinförmchen haben sich nicht bewährt, wenn ihr kein Muffinblech habt. Dann lieber die Quiche in einer normalen Kuchenform backen, und hinterher kleinschneiden, dadurch verlängert sich die Backzeit um ca. 5 Minuten.

Eier, Mehl und Milch mit dem Paprikapüree mischen, bis der Teig schön glatt ist und mit Pfeffer würzen (kann, je nach Schärfeegrad des Ajvars auch überflüssig sein, aufpassen, daß man kein Harissa erwisch hat. Alles schon da gewesen...).

Die festen Zutaten (Käse, Speck) in die Muffinförmchen verteilen und die Eiermasse drübergießen. Das Ganze für 20 Minuten bei 180° backen. Nach dem Backen, vor dem servieren etwas auskühlen lassen, dann geht das auch leichter aus der Form.

Man kann sie kalt, lau oder warm essen, und ein Salat passt gut dazu.

PODCASTS

Flaschenpost-Talk #012 – Bundesschiedsgericht

GESCHRIEBEN VON: THOMAS HERZOG AM: 21. FEBRUAR 2011

Zur Vorbereitung des Bundesparteitages sprach Thomas mit Stephan und Markus über das Bundesschiedsgericht und was die Kandidaten für eine Mitarbeit in einem solchen Organ mitbringen sollten. Außerdem ging es um die grundlegende Reformierung der Bundesschiedsgerichtsordnung.

[Download als MP3](#)

Links zum Podcast:

- [Stephan Urbach](#)
- [Markus Gerstel](#)
- [Bundesschiedsgericht](#)
- [Reformierung der Schiedsgerichtsordnung](#)
- [Schiedsgericht in der deutschen Wikipedia](#)

Flaschenpost-Talk #015 – BPT Camp

GESCHRIEBEN VON: THOMAS HERZOG AM: 25. MÄRZ 2011

Ein kurzes Interview zum Bundesparteitags-Camp gab mir [Nicolai](#). Wir sprachen darüber, was die Piraten erwarten wird und wollen so für den entspannten Teil beim anstehenden Bundesparteitag werben. Das Piratencamp wird auf einem Campingplatz in Bartholomä statt finden.

[Download als MP3](#)

Shownotes:

- [Das BPT-Camp im Piratenwiki](#)

Impressum:

Redakteure der Flaschenpost:

Michael Renner, Andreas Heimann, Patrick Ratzmann,
Julian Joeris, Meike Martin, Manele Roser,
Max Brauer, Thomas Herzog, Gefion Thürmer

Feedback? Bitte an redaktion@flaschenpost.piratenpartei.de

Sie bekommen diese E-Mail, weil Sie den Bundesnewsletter der Piratenpartei abonniert haben. Möchten Sie diesen Newsletter abbestellen, befolgen Sie einfach die nötigen Schritte auf folgender Seite:

<https://service.piratenpartei.de/mailman/listinfo/newsletter>

FÜR DIESEN NEWSLETTER IST VERANTWORTLICH DIE
PIRATENPARTEI DEUTSCHLAND VERTRETEN DURCH WOLFGANG DUDDA
PFLUGSTRASSE 9A - 10115 BERLIN
E-MAIL: GESCHAEFTSSTELLE (AT) PIRATENPARTEI.DE - FAX: 030/27596805